



BILLARD LANDESVERBAND NIEDERSACHSEN E.V.

Protokoll Bezirksversammlung Weserbergland vom 12.08.2018 in Soltau

Ort: Güterbahnhof 8, 29614 Soltau

Termin: Sonntag, 12.08.2018 um 1300 Uhr

1. Begrüßung

Der Bezirkssportwart Matthias Gatzke begrüßt die anwesenden Mitglieder der Vereine und die Gäste.

2. Feststellen der Beschlussfähigkeit

Die Einladung ist form- und fristgerecht zugestellt worden und somit beschlussfähig.

3. Feststellung der stimmberechtigten anwesenden Mitglieder

Aus den Mitgliedern des Bezirksvorstandes und den anwesenden Mitgliedern der Vereine ergibt sich eine Stimmenanzahl von 13 Stimmen (10x Vereine, 3x Bezirksvorstand)

4. Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in einigen Punkten geändert. Der Bericht des Bezirkssportwartes Einzel kommt bei Punkt 6 hinzu. Punkt 8, Wahl des Bezirksjugendwartes wird geändert in Bestätigung des Bezirksjugendwartes. Danach wird die Tagesordnung einstimmig genehmigt.

5. Genehmigung des Protokolls der Bezirksversammlung 2017

Das Protokoll der Bezirksversammlung 2017 wird einstimmig genehmigt.

6. Bericht des Bezirkssportwarts Mannschaft

Die Pokalmannschaften sowie die Damenmannschaften wurden in der abgelaufenen Saison nicht ausgetragen, da es zu wenig Meldungen gab. Alle Mannschaften waren direkt für die LM qualifiziert. Die Seniorenmannschaften haben mit 7 Mannschaften gestartet. Matthias Gatzke verliest die folgende Stellungnahme auf der Versammlung:

In der vergangenen Saison ist es wiederholt dazu gekommen, dass Angelegenheiten, die den Bezirk betrafen, von den Mannschaften mit dem Landessportwart abgesprochen wurden. Das hat in mehreren Fällen zu Irritationen geführt. Als ein Beispiel will ich hier die Sache mit angeblich nicht spielberechtigten eingesetzten Spielern anführen:

Ich erstelle am Anfang der Saison anhand der namentlichen Meldungen für jede Liga Mannschaftspässe, in denen für jede Mannschaft die gemeldeten und somit spielberechtigten Spieler aufgeführt sind. Diese Mannschaftspässe verschicke ich an alle Vereine und sie sind auch auf der BLVN-Seite einzusehen.

Am Ende der letzten Saison kam die Beschwerde, dass ein Verein nicht spielberechtigte Spieler eingesetzt hat.

Durch das Abgleichen mit den Mannschaftspässen konnte ich diesen Vorwurf bestätigen. Ich verhängte nach STO Strafgeelder und habe nachträglich die betreffenden Spiele für die Mannschaft als verloren gewertet, wodurch sich nicht gerade unwichtige Änderungen an der Tabellenspitze ergeben haben. Kurz darauf habe ich dann erfahren, dass die betreffenden Spieler während der Saison in



BILLARD LANDESVERBAND NIEDERSACHSEN E.V.

Absprache mit dem Landessportwart zwar regelkonform nachgemeldet wurden, ich aber nie eine Info darüber erhalten habe. Also musste ich die Strafgelder und Spielergebniskorrekturen wieder rückgängig machen. (Dass ich die betreffenden Mannschaften über das Rauf und Runter in der Tabellenspitze nicht informiert habe, tut mir leid, aber das ist in dem Chaos leide untergegangen.)

Und das ist nur ein Beispiel von vielen.

Was ich damit sagen will:

Alles, was den Bezirk, d. h. die unteren Ligen betrifft, ist in Zukunft mit mir zu klären! Für Unstimmigkeiten und Probleme, die durch den Bezirk betreffende Absprachen mit Horst entstehen, übernehme ich keine Verantwortung.

Ich habe keine Lust mehr, hierfür den Kopf hinzuhalten, Informationen hinterher zu laufen, als „unfähig“ da zustehen wegen Fehlern, die ich nicht zu verantworten habe und alles doppelt machen zu müssen. Falls sich das in der kommenden Saison nicht ändert, werde ich mein Amt als Bezirkssportwart mit sofortiger Wirkung niederlegen.

6a Bericht des Bezirkssportwartes Einzel

Horst Krebstakies berichtet, dass die Einzel in der letzten Saison gut verlaufen sind.

6b Bericht der Bezirkssportwartes Jugend

Maik Ludwig berichtet der Versammlung, dass es in der abgelaufenen Saison keine Einzelmeisterschaften für die Jugend stattgefunden haben. Es wurden zu wenige Jugendlichen gemeldet, so dass alle gleich für die Landesmeisterschaften qualifiziert waren. Es ist bei der DBU in Klärung ob die Demowettbewerbe für die U15 und die U21 weiter als Demo laufen, oder ob sie im kommenden Jahr mit ins Programm genommen werden. Torsten Walker bemängelt in diesem Zusammenhang die Zusammenarbeit mit dem Landesjugendsportwart. Es entsteht eine Diskussion über die demnächst stattfindenden Landesjugendmeisterschaften. Einige Vereine wollen sich im Anschluss der Bezirksversammlung zusammen setzen und nochmal darüber reden

7. Entlastung des Bezirksvorstandes

Silke Mahlfeld beantragt die Entlastung des Vorstandes en bloc.

Es kommt zur Abstimmung:

Ja	10 Stimmen
Nein	0 Stimmen
Enthaltungen	0 Stimmen

Somit ist der gesamte Bezirksvorstand für das Geschäftsjahr 2017 entlastet.

8. Wahl des Bezirkssportwartes Einzel

Horst Krebstakies hatte auf der letzten Versammlung verkündet, dass er dieses Amt nur noch für ein Jahr ausüben werde. Leider hat sich im letzten Jahr kein Bewerber gefunden. Matthias Gatzke kann aus beruflichen Gründen dieses Amt auch nicht mit ausüben. Nach einer kurzen Diskussion erklärt sich Horst Krebstakies dazu bereit, dieses Amt für ein weiteres Jahr auszuüben. Der Bezirk setzt ihn kommissarisch für die kommende Saison ein.



BILLARD LANDESVERBAND NIEDERSACHSEN E.V.

Der eingesetzte Bezirksjugendwart Maik Ludwig muss von der Versammlung bestätigt werden. Es kommt zur Abstimmung

Ja	12 Stimmen
Nein	0 Stimmen
Enthaltungen	1 Stimmen

9. Saisonplanung untere Ligen

Matthias Gatzke erklärt kurz die Saisonplanung. Es kommen einige Anmerkungen aus der Versammlung. So müssen, wenn 2 Mannschaften aus einem Verein in derselben Liga spielen, diese am 1. Spieltag der Hinrunde und am 1. Spieltag der Rückrunde gegeneinander spielen. Auf Grund dieser Tatsache müssen die Spielpläne nochmal neu erstellt werden. Matthias Gatzke bitte um Geduld, da dies nicht so schnell passieren wird.

10. Anträge

Antrag 1 vom BS Braunschweig

Antrag auf Abschaffung des erhöhten Aufbaus

Antrag: Der Billard Sport Braunschweig e.V. beantragt für die Bezirksversammlung am 12.08.2018 die Abschaffung des erhöhten Aufbaus in der Disziplin 9-Ball für die unteren Ligen.

Die 1 soll demnach wieder auf den Fußpunkt aufgebaut werden.

Begründung: Die Erfahrung aus der abgelaufenen Saison hat in vielen Begegnungen gezeigt, dass der erhöhte Aufbau die Disziplin unattraktiver erscheinen lässt, weil sie die Ausspielzeit pro Spiel deutlich erhöhen und somit die Gesamtdauer einer 9-Ball Begegnung unnötigerweise deutlich verlängern kann.

Nach einer kurzen Diskussion über den Antrag kommt es zur Abstimmung.

Ja	2 Stimmen
Nein	9 Stimmen
Enthaltungen	1 Stimmen

Der Antrag ist somit abgelehnt.

Antrag 2 vom BS Braunschweig

Antrag: Der Billard Sport Braunschweig e.V. beantragt für die Bezirksversammlung am 12.08.2018 die Abschaffung der sog. „Kitchen Rule“ in der Disziplin 9-Ball für die unteren Ligen.

Begründung: Die Erfahrung aus der abgelaufenen Saison hat in vielen Begegnungen gezeigt, dass die „Kitchen Rule“ insbesondere für Anfänger oder auch weniger talentierte Spieler recht frustrierend sein kann, weil die geforderten Bedingungen zu häufig nicht erfüllt werden konnten.

Das kann die Disziplin für diesen Personenkreis unattraktiver erscheinen lassen.



BILLARD LANDESVERBAND NIEDERSACHSEN E.V.

Auch hier kommt es nach einer kurzen Diskussion zur Abstimmung.

Ja	2 Stimmen
Nein	9 Stimmen
Enthaltungen	1 Stimmen

Der Antrag ist somit abgelehnt.

11. Verschiedenes

Matthias Gatzke fragt die Versammlung, ob es weiterhin Urkunden und Pokale für die Ehrung der unteren Ligen geben solle. Es wird entschieden, dass einen Rundmail mit einem festgesetzten Termin für die Rückantwort an alle Vereine rumgehen soll, wo dies hinterfragt wird. Dieses Jahr wurde aus Zeitgründen auf die Pokale verzichtet. Das selbe gilt auch für das Verschicken der Urkunden per Mail.

Um 14:30 Uhr schließt Matthias Gatzke die Versammlung und wünscht allen eine gute Heimreise.

Silke Mahlfeld

Protokollführerin
Im Original unterzeichnet